Landkreis Darmstadt-Dieburg
Zukunft. Regional. Leben.

Büro der Kreistagsvorsitzenden

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur
(KUGI/XI-027/2025)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 26.11.2025, 15:03 Uhr bis 16:35 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
	Öffentlicher Teil
1.	Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"
2.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
2.1.	Überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln für den Verlustausgleich MVZ GmbH für das Jahr 2025 Vorlage: 6202-2025/DaDi
2.2.	Änderung der Abfallsatzung Vorlage: 6166-2025/DaDi
2.3.	Öffentlicher Dienstleistungsauftrag an die HEAG mobiBus GmbH & Co. KG Vorlage: 6170-2025/DaDi
2.4.	Umsetzung der "Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen" Vorlage: 6206-2025/DaDi
2.4.1.	Umsetzung der "Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen" – Änderungsantrag Grüne Vorlage: 6262-2025/DaDi
2.5.	Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplans Südhessen erstellen und dem Kreistag zuleiten – Antrag FW/UWG Vorlage: 6217-2025/DaDi

2.6.	Stellungnahme des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum Entwurf 2025 des Regionalplans Südhessen Vorlage: 6259-2025/DaDi
3.	Kenntnisnahmen
3.1.	Projektstatus Trakt 5 - Betonsanierung und Neubau Vorlage: 6223-2025/DaDi
3.2.	Fortsetzung Landesprogramm WIR / WIR-Vielfaltszentrum 2026-2030 Vorlage: 6138-2025/DaDi
3.3.	Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen Vorlage: 6205-2025/DaDi
4.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Ferdinand Böhm	
Herr Gerald Frank	
Frau Maria Jansen	Vertreterin für Abg. Knoke, Joachim
Frau Gudrun Kirchhöfer	
Herr Heinz Schwebel	
Fraktion der CDU	
Herr Bürgermeister Sebastian Bubenzer	
Herr Boris Freund	Vertreter für Abg. Lange, Claudia
Frau Dr. Cornelia Lietz	
Frau Dr. Astrid Mannes	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Frau Annette Huber	
Herr Martin Tichy	Vertreter für Abg. Schwick, Sander
Fraktion der AfD	
Frau Fraktionsvorsitzende Bärbel van Dijk	
Fraktion der FDP	
Herr Wilhelm Reuscher	
Fraktion der FW/UWG	
Herr Patrick Kelley	
Kreistagspräsidium	
Herr Markus Crößmann	ab TOP 2.1 (15:14 Uhr)
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr.-Ing. Ingo Jeromin	ab TOP 2.1 (15:20 Uhr)
Herr Sebastian Rouven Sehlbach	bis TOP 2.4 (16:32 Uhr)
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Lutz Köhler	
Frau Kreisbeigeordnete Christel Sprößler	
Frau Kreisbeigeordnete Angelika Dahms	
Herr Kreisbeigeordneter Dieter Emig	
Frau Kreisbeigeordnete Margrit Herbst	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	bis TOP 2.4 (16:25 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Marita Keil	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	
Herr Kreisbeigeordneter Karl-Heinz Prochaska	
Frau Kreisbeigeordnete Dr. Margarete Sauer	
Herr Kreisbeigeordneter Christoph Zwickler	ab TOP 1 (15:05 Uhr)
Verwaltung	
Herr Thomas Bach	
Frau Stephanie Bastian	
Herr Michael Czak	
Herr Christoph Dahmen	
Herr Michael Hutterer	

Anwesende	
Herr Rainer Leiß	
Herr Steffen Petry	
Herr Andreas Rinnenbach	
Frau Vera Schmidt	
Herr Christian Schwab	
Gäste	
Herr Maximilian Fecher	zu TOP 2.2
Herr Carsten Helfmann	zu TOP 2.2
Frau Diana Kohlbacher	zu TOP 2.2
Herr Arne Rath	zu TOP 2.3

Abwesende
Fraktion der SPD
Herr Joachim Knoke
Fraktion der CDU
Frau Bürgermeisterin Claudia Lange
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen
Herr Hans Carl Menningmann
Herr Sander Schwick

Vorsitzender Bubenzer stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Ausschuss für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Bubenzer** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Er schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 2.4, 2.4.1 sowie 3.3 gemeinsam aufzurufen und zu beraten.
   Vorsitzender Bubenzer stellt fest, dass sich von Seiten des Ausschusses für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur hiergegen kein Widerspruch erhebt. Weitere Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 26. Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Christian Schwab.

Protokoll

des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"**

Beschluss:

Vorsitzender Bubenzer weist auf den Bericht des Eigenbetriebes Kreiskliniken hin. **Landrat Schellhaas** gibt weitere Erläuterungen.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 6202-2025/DaDi

Betreff: **Überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln für den Verlustausgleich MVZ GmbH für das Jahr 2025**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Nach ausführlicher Diskussion kündigt **Landrat Schellhaas** an, dass eine Informationsveranstaltung zu den Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg stattfinden wird.

Beschlussvorschlag:

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 685.000,00 € für den Verlustausgleich der MVZ GmbH in 2025 werden gemäß § 100 HGO auf dem Produkt 1.07.02.01.03 (Medizinisches Versorgungszentrum) und dem Sachkonto 7125000 (Zuschüsse für lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen) überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen auf dem Produkt 1.07.01.01.03 (Kreiskliniken) und dem Sachkonto 7125000 Zuschüsse lfd. Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnung.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.07.02.01.03 (Medizinisches Versorgungszentrum)
Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2025	2026	2027
Sachkonto: 7125000	685.000,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	**2025**	**2026**	**2027**
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

☐ **einstimmig**

Zustimmung (Ja):	☐
Ablehnung (Nein):	☐
Enthaltung:	☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	**Zustimmung (Ja):**	**Ablehnung (Nein):**	**Enthaltung:**
SPD	☒	☐	☐
CDU	☒	☐	☐
Grüne	☐	☒	☐
FDP	☒	☐	☐
AfD	☒	☐	☐
FW/UWG	☒	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 6166-2025/DaDi

Betreff: **Änderung der Abfallsatzung**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Die anliegende überarbeitete Abfallsatzung wird beschlossen. Sie tritt in Kraft am 01.01.2026.

Abstimmungsergebnis:

☒ **einstimmig**

Zustimmung (Ja): ☒
Ablehnung (Nein): ☐
Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	**Zustimmung (Ja):**	**Ablehnung (Nein):**	**Enthaltung:**
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 6170-2025/DaDi

Betreff: **Öffentlicher Dienstleistungsauftrag an die HEAG mobiBus GmbH & Co. KG**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Dem beigefügten öffentlichen Dienstleistungsauftrag für die Inhouse-Vergabe öffentlicher Personenverkehrsdienste mit Kraftomnibussen an die HEAG mobiBus GmbH & Co. KG mit Wirkung ab dem 13.12.2026 für eine Laufzeit von 15 Jahren wird zugestimmt.

Die notwendigen Mittel werden über die Verbandsumlage von der DADINA ab dem Wirtschaftsplan 2027 bereitgestellt; mit Ausnahme der Dynamisierung der Kosten-sätze ist eine Ausweitung der Wirtschaftspläne der DADINA nicht vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

☒ **einstimmig**

Zustimmung (Ja): ☒
Ablehnung (Nein): ☐
Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	**Zustimmung (Ja):**	**Ablehnung (Nein):**	**Enthaltung:**
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.4.	
Vorlage-Nr.:	6206-2025/DaDi
Betreff:	**Umsetzung der "Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen"**
Beschluss:	**ungeändert beschlossen**

Vorsitzender Bubenzer verweist auf die als Tischvorlage verteilte angepasste Verwaltungsvorlage. **Landrat Schellhaas** erläutert die Änderungen im Beschlussvorschlag.

Herr Czak, Klimaschutzmanager der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg berichtet zur Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen. Fragen werden beantwortet. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt. Auf Nachfrage des **Abg. Reuscher** (FDP) gibt **Landrat Schellhaas** zu Protokoll, dass die im Endbericht zur Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen benannte Anlage II ergänzt wurde. Die Anlage ist unter folgendem Link abrufbar: https://www.ladadi.de/wirtschaft-infrastruktur-freizeit/klimaschutz-und-klimaanpassung/klimaschutzkonzepte/fortschreibung-des-integrierten-klimaschutzkonzeptes.html

Vorsitzender Bubenzer lässt zunächst über den Änderungsantrag der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen unter Tagesordnungspunkt 2.4.1 (Vorlage-Nr. 6262-2025/DaDi) abstimmen. Er stellt nach der Abstimmung fest, dass der Ausschuss für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur diesen mehrheitlich ablehnt. Sodann lässt **Vorsitzender Bubenzer** über die Ursprungsvorlage unter Tagesordnungspunkt 2.4 (Vorlage-Nr. 6206-2025/DaDi) abstimmen. Er stellt nach der Abstimmung fest, dass der Ausschuss für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur dieser mehrheitlich zustimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Die „Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzept für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen“ in der Fassung vom 8. Oktober 2025 inklusive der darin aufgeführten Maßnahmensammlung inkl. der Ziele wird umgesetzt.

2. Der Kreisausschuss wird aufgefordert, einen Klimaschutzaktionsplan für seinen Zuständigkeitsbereich zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

☐ **einstimmig**

Zustimmung (Ja): ☐
Ablehnung (Nein): ☐
Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	**Zustimmung (Ja):**	**Ablehnung (Nein):**	**Enthaltung:**
SPD	☒	☐	☐
CDU	☒	☐	☐
Grüne	☒	☐	☐
FDP	☒	☐	☐
AfD	☐	☒	☐
FW/UWG	☒	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.4.1.

Vorlage-Nr.: 6262-2025/DaDi

Betreff: **Umsetzung der "Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen" – Änderungsantrag Grüne**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird um einen Punkt 3 ergänzt:

3. Der Kreisausschuss wird beauftragt,

   a. die zehn effektivsten Klimaschutzmaßnahmen im Verantwortungsbereich des Landkreises Darmstadt-Dieburg zu ermitteln,
   b. für diese Maßnahmen die sog. SMART-Ziele (spezifisch, messbar, angemessen [ambitioniert], realistisch und terminiert) zu formulieren, um verbindliche Schritte und messbare Ergebnisse zu erreichen,
   c. bis zur Sommerpause 2026 die ermittelten Maßnahmen, die ausformulierten SMART-Zielvereinbarungen sowie den für jede Maßnahme erforderlichen voraussichtlichen finanziellen und personellen Aufwand zur Diskussion und Beschlussfassung dem Kreistag vorzulegen,
   d. über den Stand der Umsetzung regelmäßig zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

☐ **einstimmig**

Zustimmung (Ja): ☐
Ablehnung (Nein): ☐
Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	**Zustimmung (Ja):**	**Ablehnung (Nein):**	**Enthaltung:**
SPD	☐	☒	☐
CDU	☐	☒	☐
Grüne	☒	☐	☐
FDP	☐	☒	☐
AfD	☐	☒	☐
FW/UWG	☐	☐	☒
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.5.

Vorlage-Nr.:	6217-2025/DaDi
Betreff:	**Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplans Südhessen erstellen und dem Kreistag zuleiten – Antrag FW/UWG**
Beschluss:	**ohne Beschlussempfehlung**

Vorsitzender Bubenzer schlägt vor, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen, um der Fraktion der FW/UWG die Möglichkeit zur fraktionsinternen Rücksprache zu geben. Er stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Ausschusses für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur fest.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, eine Stellungnahme des Kreises zum Entwurf des Regionalplans Südhessen zu erstellen und diese dem Kreistag möglichst noch vor den Ausschussberatungen Ende November 2025 zur Beratung zuzuleiten.

Beschluss zu TOP 2.6.

Vorlage-Nr.: 6259-2025/DaDi

Betreff: **Stellungnahme des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum Entwurf 2025 des Regionalplans Südhessen**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Stellungnahme des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum Entwurf 2025 des Regionalplans Südhessen wird in der als Anlage 1 dieser Vorlage beigefügten Fassung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

☐ **einstimmig**

Zustimmung (Ja): ☐
Ablehnung (Nein): ☐
Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	**Zustimmung (Ja):**	**Ablehnung (Nein):**	**Enthaltung:**
SPD	☒	☐	☐
CDU	☒	☐	☐
Grüne	☐	☐	☒
FDP	☒	☐	☐
AfD	☒	☐	☐
FW/UWG	☒	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 6223-2025/DaDi

Betreff: **Projektstatus Trakt 5 - Betonsanierung und Neubau**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas berichtet, dass die Sanierung des Parkdecks am KH Darmstadt umfangreicher ist, als dies ursprünglich angenommen werden konnte. Grund hierfür ist die Erkenntnis, dass die tatsächliche Ausführung der tragenden Elemente von der damaligen genehmigten Planung abweicht. Darüber hinaus erfordern aktuelle Normungen weitere Maßnahmen zur Erdbebensicherheit. Auch müssen marode Entwässerungsleitungen, die erst im Zuge der Bauteilöffnung ersichtlich wurden, instandgesetzt werden. In der im Juli 2025 erteilten Baugenehmigung werden zusätzliche Anforderungen gegen den Grundbruch seitens des Prüfstatikers gestellt.

Diese Tatsachen führen zu einem erhöhten Planungsaufwand, zur Hinzuziehung weiterer Fachplaner und fortfolgend zur Verlängerung der Planungs- und Ausführungsphase und zu Mehrkosten. Die Mehrkosten können in den Haushaltsjahren 2025 und 2026 durch geplante Kosten für zunächst zurückgestellte Projekte aufgefangen werden, müssen jedoch voraussichtlich in den Folgejahren nachfinanziert werden.

Parallel dazu ist die Ausführungsplanung für den Büroneubau in vollem Gange und die Nutzerbedarfe des Jugendamtes im Zuge der Innenraumplanung berücksichtigt.

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 6138-2025/DaDi

Betreff: **Fortsetzung Landesprogramm WIR / WIR-Vielfaltszentrum 2026-2030**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg setzt seine Beteiligung am Landesprogramm „WIR – Vielfalt und Teilhabe“ fort und hat beim Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (HMSI) gemäß der Förderrichtlinie „zum Landesprogramm „WIR – Vielfalt und Teilhabe““ (gültig seit 12/2020) die Mittel zur Einrichtung eines WIR-Vielfaltszentrums für die Jahre 2026-2030 beantragt. Organisatorisch ist das Zentrum im Büro für Migration und Inklusion angesiedelt.
Der Bewilligungsbescheid steht als Anlage zur Verfügung.

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan des Jahres 2026 auf dem Teilprodukt 1.04.06.02.04 (WIR-Vielfaltszentrum) und den Sachkonten 6290000 (Sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter), 6400000 (Arbeitgeberanteil Sozialversicherung Entgeltbereich AN) und 6470000 (Zukunftssicherung/Zusatzversorgung Entgeltbereich) vorbehaltlich der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Für die Folgejahre werden die Aufwendungen auf dem genannten Teilprodukt und den genannten Sachkonten eingeplant.

Finanzielle Auswirkungen:

Regelförderung WIR-Vielfaltszentrum (2 VZÄ, EG 9B/3)

Produkt: 1.04.06.02.04
Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	**2025**	**2026**	**2027**
Sachkonto: 6290000 u. a.	0,00 EUR	140.503,82 EUR	143.313,90 EUR
Erträge	**2025**	**2026**	**2027**
Sachkonto: 5481011	0,00 EUR	120.000,00 EUR	120.000,00 EUR
Aufzuwendende Mittel	**2025**	**2026**	**2027**
	0,00 EUR	20.503,82 EUR	23.313,90 EUR

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.04.06.02.04
Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2028	2029	2030
Sachkonto: 6200000	146.180,17 EUR	147.363,35 EUR	150.310,62 EUR
Erträge	**2028**	**2029**	**2030**
Sachkonto: 5481011	120.000,00 EUR	120.000,00 EUR	120.000,00 EUR
Aufzuwendende Mittel	**2028**	**2029**	**2030**
	26.180,17 EUR	27.363,35 EUR	30.310,62 EUR

Beschluss zu TOP 3.3.

Vorlage-Nr.:	6205-2025/DaDi
Betreff:	**Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen**
Beschluss:	**Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas gibt die „Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen“ mit dem Endbericht in der Fassung vom 08.10.2025 zur Kenntnis.

Seit Dezember 2023 wurde an der Erstellung der „Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen“ gearbeitet. Das fortgeschriebene Konzept baut auf dem 2017 veröffentlichten „Integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine kreisangehörigen Städten und Gemeinden“ auf, schreibt die Energie- und CO2-Bilanz fort und ergänzt zukunftsfähige Maßnahmen. Die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes konnte kürzlich fertig gestellt werden und wird in der Anlage zur Kenntnis gegeben.

Die offizielle Abschlussveranstaltung mit Ergebnispräsentation fand am Mittwoch, den 22.10.2025 in dem neuen Bürgerhaus in Ober-Ramstadt / Rohrbach statt.

Mit der Erstellung und fachlichen Ausarbeitung der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes war das Büro Infrastruktur & Umwelt, Professor Böhm und Partner, Julius-Reiber-Straße 17 in 64293 Darmstadt beauftragt.

In den vergangenen Monaten konnte das umfangreiche Konzept unter Mitwirkung der 23 kreisangehörigen Kommunen sowie der themenbezogenen regionalen Akteure in einem kontinuierlichen Beteiligungsprozess erarbeitet werden.

Mit der „Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen" sind zielgerichtete, koordinierte und effiziente Maßnahmen zum Klimaschutz erarbeitet, die als strategische Leitlinien für die Klimaschutzaktivitäten des Landkreises und der kreisangehörigen Städte und Gemeinden herangezogen werden können.
Das umfassende Klimaschutzkonzept berücksichtigt alle klimarelevanten Bereiche der kreisangehörigen Kommunen und des Landkreises.

Bei der Erarbeitung der Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes wurden folgende Arbeitsschwerpunkte berücksichtigt:

1. Fortschreibung der Energie- und CO2-Bilanz für Kreis und Kommunen
2. Analyse der Potenziale zur Senkung der CO2-Emissionen
3. Betrachtung von Szenarien zur Entwicklung des Energieverbrauchs
4. Evaluierung und Fortschreibung des Maßnahmenkatalogs
5. Entwicklung eines Controlling-Konzepts zur Umsetzung der Maßnahmen
6. Umfassende Beteiligung der regionalen Akteure

Im Ergebnis erhalten alle 23 kreisangehörigen Kommunen mit dem Klimaschutzkonzept eine

Informationsgrundlage, einen umfassenden Maßnahmenkatalog mit zahlreichen konkreten Maßnahmenvorschläge sowie individuelle kommunale Energie- und Wärmesteckbriefe auf Ortsteilebene.

Die komplette Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes wird auf den Internetseiten des Landkreises Darmstadt-Dieburg (unter www.ladadi.de) für die Öffentlichkeit abrufbar bereitgestellt.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Erster Kreisbeigeordneter Köhler teilt mit, dass im Bereich des Reinheimer Teichs ein positiver Vogelgrippefall dokumentiert ist.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Vorsitzender Bubenzer schließt die Sitzung um 16:35 Uhr.

\- - -

Ende der Niederschrift

\- - -

Darmstadt, den 4. Dezember 2025

Für die Ausfertigung

gez. Sebastian Bubenzer
Sebastian Bubenzer
Vorsitzender

gez. Christian Schwab
Christian Schwab
Schriftführer